

# Hohlraumdübel

Metallklappdübel für höchste Belastbarkeit

---



- Anwendungsbereiche:**
- Für **Wand** und **Decke**.
  - Einsatzbereich **innen**.
  - **Hochwertiger Hohlraumdübel** inkl. Schraube zum **Befestigen** von Lasten an **Metallständerwänden, Vorsatzschalen, Vorwänden** sowie **abgehängten Decken**.
  - **Geeignet für ein- bis dreifache Beplankung** aus **12,5 mm** Gipsplatten und für **einfache** und **doppelte Beplankung** aus **8 mm Knauf AQUAPANEL®**.
- Produkteigenschaften:**
- **Belastbar** bis zu **60 kg** (2x 12,5 mm Knauf Diamant GKFI)
  - **Einfache** und **schnelle Verarbeitung**.
  - **Hohe Verarbeitungssicherheit**.
  - **Dauerhaft tragfähig**.
  - **Variable Montage** durch **Setzlaschen** mit **Klick-Funktion**.

**Technische Daten:**

**Anwendungstechnische Daten**

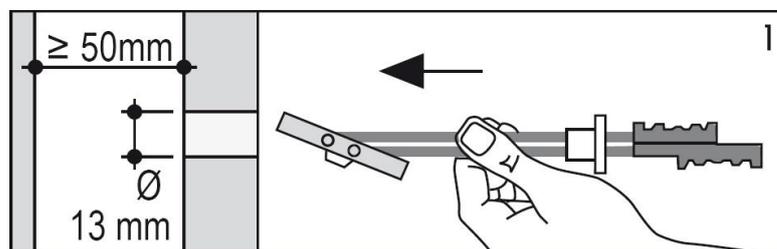
Dübellänge:	190 mm
Schraubenlänge:	60 mm
Schraubendurchmesser:	5 mm (M5)
Bohrlochdurchmesser:	13 mm
Mindesthohlraumtiefe:	50 mm
Mindestverankerungslänge:	15 mm
Verbrauch:	Mind. 2 Dübel pro Konsollast

**Materialtechnische Daten**

Material :	Kunststoff und Metall
Lagerfähigkeit:	Unbegrenzt
Lagerbedingungen:	Trocken
Lieferform:	2 St. pro Blister
Ident.-Nummer/ EAN-Code:	148352/ 4006379074549

**Verarbeiten:**

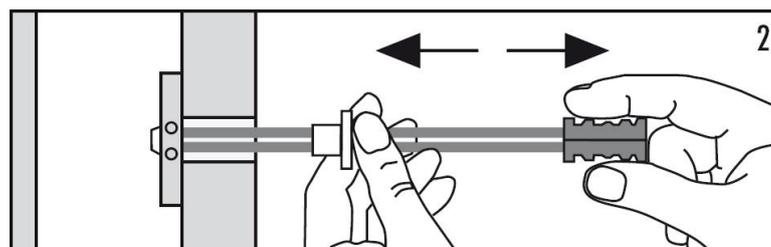
**Bohrloch erstellen und Hohlraumdübel setzen**



In die Hohlraumwand ein Loch mit 13 mm Durchmesser bohren. Bei Verwendung eines Akkuschraubers mit einer Flanschaufnahme von bis zu 10 mm, einen 13 mm Bohrer mit einer Reduktion auf 10 mm verwenden. Die Hohlraumtiefe muss mind. 50 mm betragen.

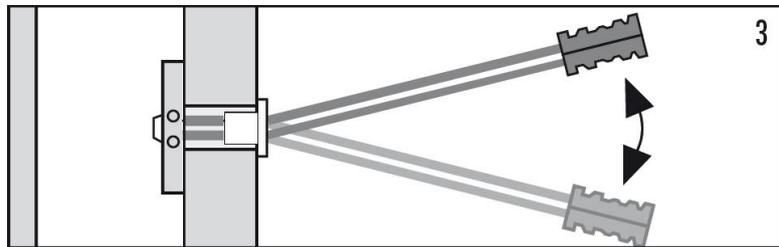
Den *Knauf Hohlraumdübel* der Länge nach, mit dem Metallsteg voraus, in das gebohrte Loch schieben. Anschließend an den Setzlaschen ziehen, damit diese bündig zueinander stehen und der Metallsteg plan auf der Plattenrückseite aufliegt.

**Hohlraumdübel fixieren**



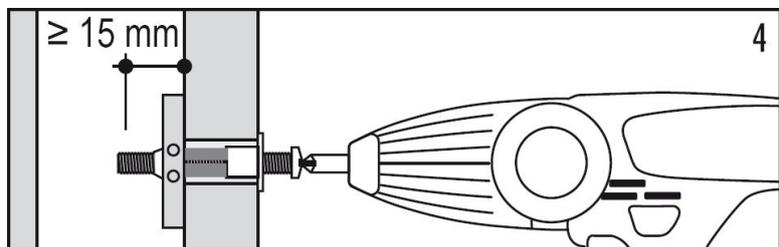
Anschließend den weißen Fixierclip zum Bohrloch schieben und gleichzeitig die Setzlaschen in die gegenläufige Richtung ziehen. Der weiße Fixierclip muss fest und plan auf dem Bohrloch aufliegen und in den Setzlaschen eingerastet sein.

### Setzlaschen entfernen



Die Setzlaschen nach oben und unten knicken. Diese brechen mittels Sollbruchstelle genau am Fixierungsclip ab.

### Schraube montieren



Die mitgelieferte M5 x 60 mm Schraube in das Loch stecken und in das Gewinde des Metallsteiges drehen. Hierbei einen PH2-Bit verwenden. Die Schraube muss im Hohlraum eine Länge von mind. 15 mm aufweisen.

### Maximale Dicke des zu befestigten Gegenstandes

Die maximale Dicke des zu befestigten Gegenstandes, richtet sich nach der Beplankungsdicke und kann wie folgt ausgerechnet werden:

Schraubenlänge*	60 mm
minus Beplankungsdicke	- d (mm)
<u>minus Hohlraumlänge</u>	<u>- 15 mm</u>
	.....mm

\*Gegebenfalls ist eine längere M5 Schraube notwendig, wenn die Länge im Hohlraum aufgrund der Beplankungsdicke, weniger als 15 mm beträgt.

### Maximal zulässige Belastbarkeit

Dübelbelastbarkeit (Zug- und Abscherbelastung)			
Beplankungsdicke	GKB, GKF (Top 2000)	GKFI (Diamant)	AQUAPANEL® Universal DIY
8 mm	-	-	25 kg
12,5 mm	35 kg	40 kg	-
16 mm (2x 8 mm)	-	-	60 kg
25 mm (2x 12,5 mm)	55 kg	60 kg	-

**Maximal zulässiges Schrankgewicht in kg und mind. Dübelanzahl**

In der nachfolgenden Tabelle ist die richtige Anzahl von *Knauf Hohlraumdübel* für Konsollasten ersichtlich. Bei Zwischenwerten ist der ungünstigere Wert anzunehmen.

Schrank -breite	Schranktiefe (Schrankhöhe mind. 30 cm)					
	10 cm	20 cm	30 cm	40 cm	50 cm	60 cm
40 cm	31 kg/ 2	28 kg/ 2	25 kg/ 2	22 kg/ 2	19 kg/ 2	16 kg/ 2
	43 kg/ 2	40 kg/ 2	37 kg/ 2	34 kg/ 2	31 kg/ 2	28 kg/ 2
60 cm	46 kg/ 2	42 kg/ 2	37 kg/ 2	33 kg/ 2	28 kg/ 2	24 kg/ 2
	64 kg/ 2	60 kg/ 2	55 kg/ 2	51 kg/ 2	46 kg/ 2	42 kg/ 2
80 cm	62 kg/ 2	56 kg/ 2	50 kg/ 2	44 kg/ 2	38 kg/ 2	32 kg/ 2
	86 kg/ 2	80 kg/ 2	74 kg/ 2	68 kg/ 2	62 kg/ 2	56 kg/ 2
100 cm	77 kg/ 3	70 kg/ 3	62 kg/ 2	55 kg/ 2	47 kg/ 2	40 kg/ 2
	107 kg/ 2	100 kg/ 2	92 kg/ 2	85 kg/ 2	77 kg/ 2	70 kg/ 2
120 cm	93 kg/ 3	84 kg/ 3	75 kg/ 3	66 kg/ 2	57 kg/ 2	48 kg/ 2
	129 kg/ 3	120 kg/ 3	111 kg/ 3	102 kg/ 2	93 kg/ 2	84 kg/ 2

**XX kg/ X** = 12,5 mm einlagige Beplankung /  $\geq$  Dübelanzahl

**XX kg/ X** = 25 mm (2x 12,5 mm) zweilagige Beplankung /  $\geq$  Dübelanzahl

**Beispiel:**

Ein **40 cm** tiefer und **100 cm** breiter Schrank, darf an einer **einlagig** beplankten Wand aus **12,5 mm Gipsplatten** max. **55 kg** wiegen und muss mit **mind. 2 Knauf Hohlraumdübeln** befestigt werden.

**Ergänzende Hinweise**

- Befestigungsabstand der Dübel  $\geq$  75 mm.
- Metallständerwände dürfen an beliebiger Stelle durch Konsollasten (z.B. Hängeschränke, Flachbildschirme, Garderoben, Dunstabzugshauben, etc.) bis 70 kg / m Wandlänge unter Berücksichtigung von Hebelarm (Schrankhöhe  $\geq$  30 cm) und Schranktiefe ( $\leq$  60 cm) belastet werden.
- Befestigung von Konsollasten muss mit mind. 2 Hohlraumdübeln erfolgen.
- An abgehängten Decken darf die unmittelbar an der Beplankung befestigte Einzellast 6 kg je Plattenspannweite und Meter nicht überschreiten. Schwerere Lasten sind direkt an der Rohdecke zu befestigen.

**Anwendungseinschränkungen:**

*Knauf Hohlraumdübel* sind nicht für das Befestigen von Gegenständen an 9,5 mm Gipsplatten geeignet.  
Nicht für Gipsverbundplatten geeignet.

**Knauf Bauprodukte  
GmbH & Co. KG**  
Postfach 10  
D-97343 Iphofen

**Knauf-Beratungszentrale:**

Technische Auskünfte: 0180 5/ 31-9000 (0,14 €/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Min.)  
Internet: [www.knauf.de/diy](http://www.knauf.de/diy)  
Email: [info@knauf-bauprodukte.de](mailto:info@knauf-bauprodukte.de)

Der Inhalt dieser Produktinformation entspricht unserem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Die Produktinformation wird fortlaufend aktualisiert. Die jeweils ausschließlich gültige aktuelle Version erhalten Sie auf unseren Internetseiten oder auf Anfrage über unsere Beratungszentrale. Da die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsgebiete der Produkte sehr unterschiedlich sind, können Produktinformationen nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien aufzeigen. Der Verarbeiter ist verpflichtet, die Eignung und die Anwendungsmöglichkeiten des Produktes für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen. Eine Garantie kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte, nicht aber für die erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieser Produktinformation hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

**Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Merkblätter ungültig.**

Iphofen, Dezember 2018